

Bad Staffelstein



Präsident der Coburger Hochschule gestorben

BLICK NACH COBURG, SEITE 18

Polizeibericht

Hoher Schaden nach Fahrfehler

Zapfendorf – Geschätzte 37 000 Euro Blechschaden sind die Bilanz eines Fahrfehlers eines 31-jährigen BMW-Fahrers am Samstagnachmittag auf dem Bogenweg. Nachdem er einen Lkw überholt hatte, versuchte er nach dem Wiedereinscheren eine 90 Grad-Kurve, auf Höhe der Kläranlage, zu durchfahren. Dabei verlor er, offenbar aufgrund zu hoher Geschwindigkeit, die Kontrolle über sein Fahrzeug, kam nach links von der Fahrbahn ab und krachte in die Leitplanke. Das Fahrzeug musste mit Totalschaden abgeschleppt werden. Die beiden Fahrzeuginsassen blieben unverletzt. *pol*



Flanieren und Schauen mit Schirm - so arrangierten sich die Besucher im Kurpark mit dem Wetter.

Fotos: Gerda Volk

Regen hielt die Besucher nicht ab

AUSSTELLUNG Der Bad Staffelter Kurpark verwandelte sich in eine Gartenmesse. Trotz des schlechten Wetters am Sonntag war der Veranstalter mit der Resonanz zufrieden.

VON UNSERER MITARBEITERIN GERDA VÖLK

Bad Staffelstein – Der Kurpark war am Wochenende die Kulisse für die Ausstellung „Kunst, Genuss und Garten“ des Veranstalters Schlosspark-Träume. Zwei Tage lang präsentierten über 50 Aussteller aus der gesamten Bundesrepublik neben exklusiven Gartenmöbeln auch ausgefallene Pflanzen sowie Kunst- und Designerprodukte, kulinarische Genüsse und hochwertige Textilartikel.

War der Samstag vom Wetter her noch der bessere Tag, litt der Sonntag etwas unter den Regenschauern. Aber davon ließ sich kaum ein echter Gartenfreund abhalten. „Ich habe erst gezweifelt, ob die Veranstaltung überhaupt stattfindet, da der Wetterbericht Gewitter und Regen gemeldet hat“, erzählt Barbara Dettelbacher aus Reckendorf bei Bamberg. Dann hat sie sich aber

trotzdem für einen Besuch der Ausstellung entschieden. Das Ambiente des Kurparks mit seinen schönen Rosenbeeten und das Angebot gefallen ihr besonders gut. Dass es mitunter regnete, störte die Gartenfreundin weniger. Dafür gäbe es doch Regenschirme.

„Wir sind zufrieden. Die Leute sind sehr interessiert an unseren Produkten“, erklärt Anbieter Rainer Chemnitz aus Langenzenn. Sein Angebot reicht von Gesundheitsartikeln bis hin zu Beautyprodukten. Rainer Chemnitz betont besonders die Offenheit der Besucher. „Auch wenn sie kein Interesse haben, bekommt man ein Lächeln oder ein „Danke schön“. Am frühen Nachmittag spitzt dann mehrmals für einige Zeit die Sonne durch die Wolken und der Regen lässt nach. „Kaum regnet es nicht mehr, füllt sich auch die Ausstellung“, freut Organisator

Heiner Mertel und Geschäftsführer der „Schlossparkträume“. Nach einer Pause im letzten Jahr hat er sich wieder für Bad Staffelstein entschieden. Den Besuchern ein besonderes und vielfältiges Angebot zu bieten, das sich von gewöhnlichen Gartenmessen unterscheidet, ist ihm ein Anliegen. „Wir legen viel Wert auf ein hochwertiges Angebot und auf ausgefallene Dinge, die nicht in jedem Laden zu haben sind“, sagt Mertel.

Neben Pflanzen, Kunstobjekten, Kulinarischen und allen was sonst noch das Herz des Haus- und Gartenbesitzer erfreut, lockte auch eine Brautmodenschau. Am frühen Sonntagnachmittag ist Susanne Willmann von Marry Me fest entschlossen, die Modenschau stattfinden zu lassen. „Wir laufen auch mit Schirm“, erklärt Willmann. „Eine Braut kann sich das Wetter doch auch nicht aussuchen“, er-



Der Regen tat der guten Laune der Besucher keinen Abbruch.

gänzt Designerin Ursula Willmann. Für eine Brautmodenschau bietet der Kurpark geradezu ideale Bedingungen: 25 Meter Laufsteg, auf dem acht Models zwischen 40 und 50 Kleider zeigen wollten. Das Angebot zum Schauen, Kaufen und Genießen spricht Besucher quer

durch alle Altersschichten an. Auch Kur- und Campinggäste nutzen die Möglichkeit zum Besuch der Ausstellung. Zeitweise waren die Wege zwischen den Ausstellern gut gefüllt und manch einer hat dabei eine besondere Errungenschaft mit nach Hause getragen.

BESUCH

Labrador und Chihuahua eroberten Herzen der Heimbewohner

VON UNSEREM MITARBEITER MARIO DELLER

Kutzenberg – „Ein Hund ist ein Herz auf vier Pfoten“, heißt es. Wieviel allein der treue Blick eines Vierbeiners zu geben vermag, bewies der Besuch der Bamberger Regionalgruppe „Tiere helfen Menschen“ am Samstagnachmittag in Kutzenberg.

„Sie kommen“, ruft Bewohnerin Sylvia aufgeregt. Schon

lange hatten die Bewohner des Heimes für chronisch psychisch erkrankte Menschen diesem Tag entgegengefeiert. Ehrenamtliche des Vereins „Tiere helfen Menschen“ mit ihrer Vorsitzenden Ingrid Wintergerst-Gaasch brachten mehr als ein Dutzend Vierbeiner mit, erfreuten damit die Herzen der Bewohner.

„Ach, ist der süß“, begrüßte Gerrit versonnen den Chihuahua-Winzling Oskar, krault ihm

die Ohren. Auch die wuschelige Briard-Dame Paula, Spanielhündin Mathilda und all die anderen Vierbeiner ließen sich die ausgiebigen Streicheleinheiten der Heimbewohner gerne gefallen. Es wurden wie in den Vorjahren nur solche Hunde mit nach Kutzenberg genommen, die einen sehr menschenbezogenen, unkomplizierten, also „lieben“ Charakter haben. Gerne ließen sich die kleineren Hunde

auf den Schoß nehmen. Der treue Hundeblick sagte mehr als tausend Worte es können. Und irgendwie schienen sogar die Tiere selbst zu spüren, welche wichtige Rolle sie an diesem Tag erfüllten.

Freundschaften aufgefrischt

Bei Kaffee und Kuchen wurden die Freundschaften zwischen Zwei- und Vierbeiner geschlossen und die aus dem Vorjahr aufgefrischt. Liebevoll hatten die Mitarbeiter des Hauses, die sich gerne die Zeit nahmen und den Nachmittag selbst genossen, die Tische im Garten gedeckt.

Zum im Wortsinne „tierischen“ Vergnügen für Zwei- wie Vierbeiner wurde der anschließende Spaziergang durch die Straßen von Kutzenberg. Erstaunlich selbstbewusst führten die daran teilnehmenden Heimbewohner ihre auserkorenen Lieblinge an der Leine.

Als Dank für das überaus lobenswerte Engagement des Vereins „Tiere helfen Menschen“ begeisterte nach der Rückkehr von der kleinen „Gassi-Runde“ eine Marionettentheater-Aufführung. Beim Töpfern der

Köpfe der Puppen hatten übrigens zuvor die Heimbewohner und Jungen und Mädchen des Ebersfelder Kindergartens in einer gemeinsamen Aktion mitgewirkt.

Bei der Darbietung schlüpfen ergänzend zu den Puppenrollen einige Bewohner auch kurzzeitig in Theaterrollen. So mimte Roswitha das Rotkäppchen und Karlheinz spielte Zwerg Nase. „Bravo, super gemacht“, lobte auch Ingrid Wintergerst-Gaasch, klatschte wie alle Zuschauer begeistert Beifall. Die Generalprobe für das bevorstehende Sommerfest am 25. Juni mit 20-Jahr-Feier des Wohn- und Pflegeheimes in Kutzenberg, dann steht das Stück erneut auf dem Programm, war absolut gelungen.

Dann schloss sich der Vorhang, auch, was den Besuch des Vereins „Tiere helfen Menschen“ und ihrer lieben Vierbeiner betraf.

„Mach's gut, mein Kleiner“ – zur Verabschiedung wurden Chihuahua, Spaniel und Briard noch einmal ausgiebig getuschelt. Tiere sind eben der Schlüssel zur Seele.



Bei glücklicherweise trockenem Wetter durften die Bewohner in Kutzenberg mit den Vierbeinern eine Runde Gassi gehen.

Foto: Mario Deller

Kurz notiert

Öffentliche Sitzung der SPD

Bad Staffelstein – Die öffentliche Fraktionssitzung der SPD-Stadträte findet heute um 19 Uhr im Staffelsteiner-Hof statt. Themen sind unter anderem die Nord-Ost-Spange und der Feuerwehrbedarfsplan. *red*

Vortrag beim Frauenbund

Altenbanz – Einen Frauenbundabend mit dem Thema „Schüssler Salze“ findet am Dienstag, 14. Juni, ab 19.30 Uhr im Haus St. Benedikt statt. Referent ist Apotheker Ralph Bukowski, Ebersfeld. *red*

Dieter und seine Musikanten am Riedsee

Bad Staffelstein – „Dieter und seine Musikanten“ spielen am Mittwoch, 15. Juni, böhmische Blasmusik von 18.30 bis 20 Uhr an der Riedseehütte. *red*

ST. KILIAN

Firmlinge fahren zum Feuerstein

Bad Staffelstein – In der katholischen Pfarrei St. Kilian stehen folgende Termine an: Die Kolpingfamilie lädt am Dienstag, 14. Juni, alle Mitglieder und Freunde zu einem Bibelabend mit Präses Georg Birkel ein. Beginn ist 20 Uhr in der „Alten Villa“, St. Anna-Straße 2. Die neuen Minis treffen sich am Mittwoch, 15. Juni, um 16.30 Uhr in der Pfarrkirche, St. Kilian. Die nächste Pfarrgemeinderatssitzung ist am Donnerstag, 16. Juni, um 20 Uhr in der „Alten Villa“, St. Anna-Straße 2. Die Firmlinge von St. Kilian sind eingeladen zu den gemeinsamen Tagen auf Burg Feuerstein. Die Abfahrt des Busses ist am Freitag, 17. Juni, um 16 Uhr vor der Pfarrkirche. Am Freitag, 17. Juni ist um 19 Uhr ein Konzert mit den Musikern der Musikhochschulen Köln u. Würzburg in der Pfarrkirche St. Kilian. Die Nachtwallfahrt von Vierzehnheiligen nach Bamberg findet in der Nacht vom Freitag, 24. Juni, auf Samstag 25. Juni, statt. *red*